

GESPRÄCH MIT DI PETER LEITNER,
GESCHÄFTSFÜHRER VON KNV WÄRMEPUMPEN

Wir wachsen und bauen aus

DI Peter Leitner, Geschäftsführer des Wärmepumpen-Produzenten KNV, lässt im HLK-Gespräch mit Eberhard Herrmann nicht nur das letzte Jahr Revue passieren, sondern gibt auch einen spannenden Ausblick auf die nächste Zeit. Mit welchen Neuerungen und Aktionen KNV-Fachpartner und -Endkunden rechnen dürfen, lesen Sie hier auch.



Seit Jänner 2020 ist er der Geschäftsführer des Wärmepumpen-Produzenten KNV: Peter Leitner. Seither hat er nicht mehr so viel Zeit für seine Hobbies, aber sehr viel Freude mit und durch seine Arbeit, wie er HLK-CR Eberhard Herrmann verriet. Denn bei KNV „brummt der Laden“.

Wie war das letzte Geschäftsjahr?

„KNV ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Trotz Corona konnten wir im letzten Jahr sogar um rund 14 % zulegen und wuchsen damit deutlich stärker als der Markt, was mich sehr freut“. Deutlich zeigt sich das KNV-Wachstum auch an der Mitarbeiterzahl. „Als ich im November 2019 bei KNV startete, war ich der fünfzigste Mitarbeiter. Bis Mitte oder Ende des Jahres 2021 sollten wir 60 Mitarbeiter sein“, meint Leitner, der sich für das laufende Wirtschaftsjahr zuversichtlich zeigt: „Der Wärmepumpenmarkt wird aus meiner Sicht weiterhin wachsen. Einerseits weil die Wärmepumpe das Heizsystem der Zukunft sein wird, im Neubau wie auch in der Sanierung. Andererseits, weil in den nächsten Jahren auch die Erneuerung bestehender Wärmepumpenheizungen dazu kommt.“ Zuversichtlich stimmt den KNV-Chef zudem die Aussicht auf interessante Wärmepumpen-Neuheiten, die im Laufe des Jahres noch vorgestellt werden.

Ausbau des Standortes in Schörfling

„Durch das Wachstum der letzten Jahre müssen auch der KNV-Standort und die Organisationsstrukturen entsprechend angepasst werden“, erläutert Peter Leit-

ner. „Wir werden daher unseren Standort ausbauen und erweitern. Nibe als Eigentümer unterstützt uns hier aktiv. Direkt neben unserem Standort in Schörfling am Attersee wird ein neues Gebäude für Lager und Produktion entstehen. Das Versand- bzw. Ersatzteillager und unsere Produktionsstätte werden dann in diesen Neubau umsiedeln. Die ersten Aktivitäten für dieses Ausbauprojekt starteten bereits, wie man am Nachbar-Grundstück schon sehen kann. Angedacht ist, dass nach der Umsiedlung von Versand und Produktion dann auch der bestehende Standort entsprechend umgebaut wird. Dort soll ein zeitgemäßes, großzügiges sowie adäquates Schulungs- und Kunden-Zentrum für unsere KNV-Partner geschaffen werden. In Summe werden wir hier 1,5 bis 2 Mio. Euro investieren“.

Mitarbeiter-Zuwachs

Aber nicht nur der Standort wird aus-

gebaut, sondern auch die Organisationsstruktur von KNV. Neue Mitarbeiter kamen in den letzten eineinhalb Jahren hinzu bzw. sollen im Laufe des Jahres 2021 noch folgen. Das betrifft fast alle Bereiche: Technik, Innendienst, Personal, Buchhaltung, Logistik und Verkaufsteam.

„Erfreulicherweise gibt es jetzt jeweils einen Gebietsverkäufer für die Steiermark und Kärnten, ein weiterer Kollege agiert nun im Gebiet Ober-/Niederösterreich und im Westen Österreichs (Tirol/Vorarlberg) finden Kunden nun auch einen erfahrenen KNV-Ansprechpartner“.

Neuer Leiter Verkauf/Marketing

Die jüngste personelle Neuerung bei KNV betrifft die Position des Verkaufs- und Marketing-Leiters seit 01. Februar 2021 ist Gerald Nussbaumer dafür verantwortlich, was DI Peter Leitner sehr freut: „Ge-



Peter Leitner, GF von KNV: „Unser Auftreten und unsere Webseite ist seit Kurzem neu. Und durch das Wachstum der letzten Zeit werden wir unseren Standort ausbauen“.

Seit 01. Februar 2021 neuer Verkaufs- und Marketing-Leiter von KNV: Gerald Nussbaumer. Er kennt die Branche aus seiner vorangegangenen Tätigkeit bereits bestens.



Die Wärmepumpen von KNV (Nibe) lassen sich ideal integrieren und eignen sich auch für die Sanierung. Außerdem winken schnellentschlossenen Bestellern Urlaubs-Gutscheine.

Nicht nur die KNV-Webseite ist seit Mitte April neu, sondern auch die Firmenfahrzeuge werden sukzessive dem neuen Außenauftritt angepasst.

rald Nußbaumer ist gerade rechtzeitig zu uns gestoßen, da wir begonnen hatten unseren Firmenauftritt zu modernisieren. Dieses Projekt wird er nun weiter und zu Ende führen“, erklärt Leitner, der den neuen Marketing- und Verkaufsleiter als „Glücksfall für KNV“ sieht. Denn Gerald Nußbaumer ist versierter Marketing-Experte, kennt die Branche aus seiner vorangegangenen Tätigkeit bereits bestens, und ist vielen Installateuren und auch KNV-Partnern bekannt.

Neuer (Web-)Außenauftritt

Seit Mitte April 2021 präsentiert sich KNV mit einem neuen modernen Außenauftritt. Nicht nur das Logo ist neu, sondern der gesamte Firmenauftritt!

„Auf der einen Seite galt es, die Web-Präsenz zu modernisieren; auf der anderen Seite mussten auch alle Prospekte, Unterlagen, Fahrzeuge, usw. dem neuen Erscheinungsbild angepasst werden“, erklärt der neue KNV-Marketingleiter Gerald Nußbaumer gegenüber der HLK.

Die KNV-Webseite wurde nicht nur grafisch überarbeitet und präsentiert sich nun übersichtlicher; vor allem der Partner-Bereich für Fachleute wurde deutlich aufgewertet. Informationen finden sich hier nun viel zielgerichteter aufbereitet bzw. thematisch besser aufgeschlüsselt.

Die physischen und digitalen Schulungsmöglichkeiten, die KNV Fachleuten bietet, sind im Partnerbereich nun schneller zu finden und Zielgruppen thematisch abgegrenzt. Die Schulungs-Inhalte gibt es zielgruppenspezifisch für Installateur-Chefs, -Techniker, -Monteure, Architekten oder Planer.

Sanierungsbonus/ Urlaubs-Gutscheine für Partner und Endkunden!

„In einem nächsten Schritt werden wir

auch sukzessive daran arbeiten, um KNV dem Endkunden als DAS Unternehmen mit DER Wärmepumpen-Kompetenz näher zu bringen“.

Der 500 Euro Sanierungsbonus, den KNV den Endkunden bei Installation der Luftwärmepumpe Greenline LWSE-V sowie der Direktverdampfer-Wärmepumpe Greenline DXE-F auch heuer weiter bietet, ist als einer dieser Schritte zu werten.

Es gibt aber noch eine weitere, clevere Aktion, mit der Leitner und Nußbaumer für alle Wärmepumpen-Sanierungswillige und schnellentschlossene Endkunden aufwarten.

„Wer sich als Endkunde für Wärmepumpen von KNV entscheidet, dem schenken wir Gutscheine (im Wert von 600 Euro) für einen Urlaub in Österreich, und schaffen damit eine WIN-WIN Situation für unsere Kunden und die heimische Tourismuswirtschaft“, erläutert Peter Leitner. Diese Aktion soll auch ein wenig die Auswirkungen, welche die Lockdowns in Österreich bei den Menschen verursachten, abfedern, damit man dem harten Pandemie-Alltag etwas Schönes entgegensetzen kann. Zusätzlich zum guten Gewissen, eine Wärmepumpe zu installieren, winkt somit auch die freudige Gewissheit auf Erholung. Die 3 Partnerinstallateure die diese Aktion am besten unterstützen werden natürlich auf belohnt und erhalten eine Urlaubsreise nach Schweden.

Die KNV-Urlaubs-Gutschein-Aktion läuft seit Mitte April bis Ende Mai 2021 und wird übrigens auch zum ersten Mal für KNV im Hörfunk und Online massiv für den Endkunden immer mit dem Hinweis auf den KNV-Partnerinstallateur beworben! Details dazu finden Sie auf der rundherum erneuerten KNV-Webseite. ■

www.knv.at